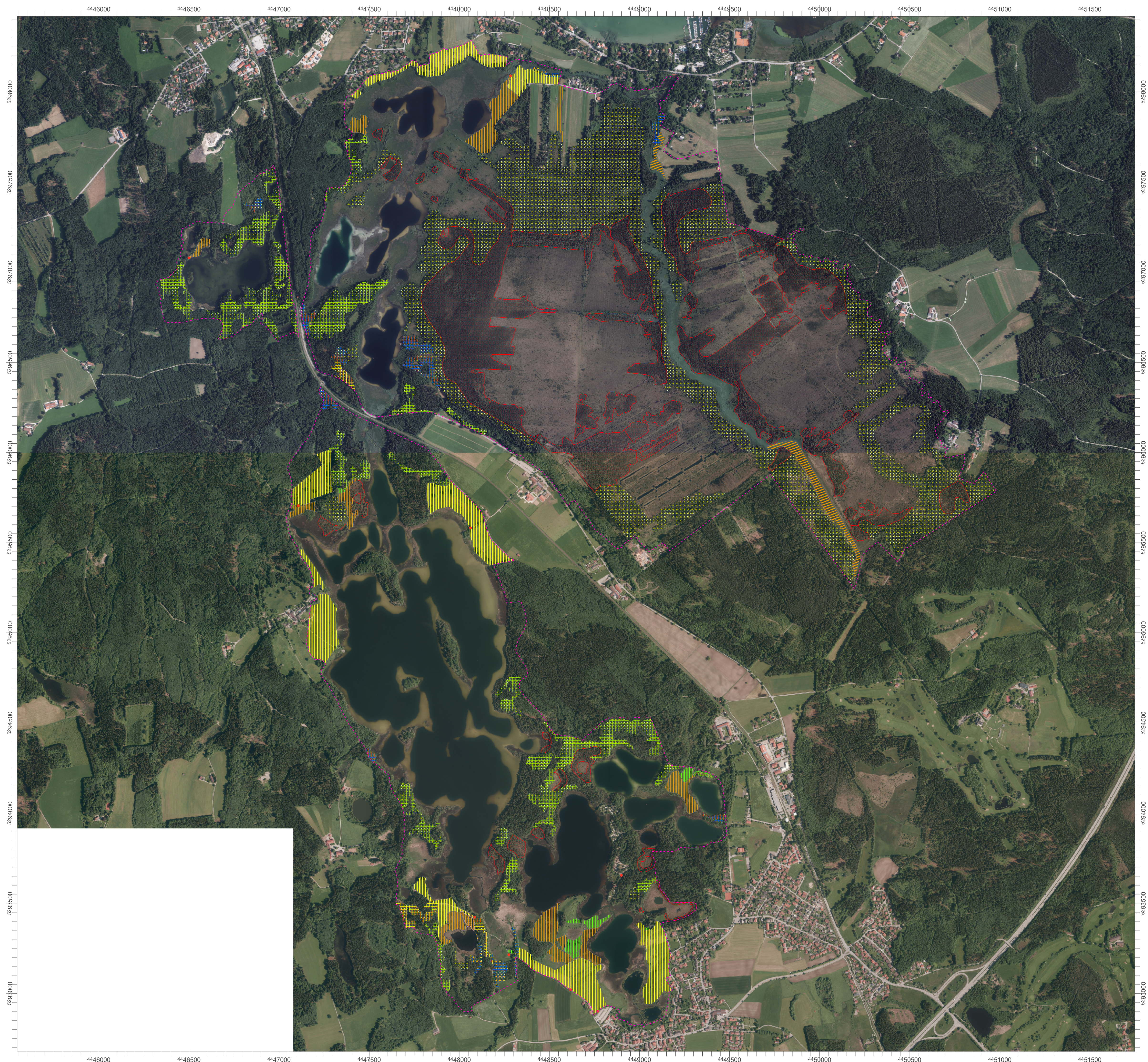




FFH- Gebietsgrenze

Maßnahmen für FFH-Lebensraumtypen (notwendig)

M1 Fortführung der einschürigen Herbstmahd mit Düngeverzicht und Mähgutentsorgung

M5 Durchführung der 1-2 schürigen Mahd mit Düngeverzicht und Mähgutentsorgung

M6 Wiederaufnahme der 1-schürigen Herbstmahd; die 1.2 Jahre 2-schürig

M7 langfristig Offenhalten durch ggl. Gehölzentnahme

100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)

110 Lebensraumtypische Baumarten fördern; v.a. Wta, STEI, BUI, VoKir, WiLi

110 Lebensraumtypische Baumarten fördern; v.a. SEr, WEr, TrKir

110 Lebensraumtypische Baumarten fördern; v.a. SEr, WEr, TrKir

110 Lebensraumtypische Baumarten fördern; v.a. StEI, MeBe, VoKir

101 Bedeutenden Einzelbestand im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten

104 Wald-Entwicklungsphase(n) im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten; v.a. Jugend- und Altersphasen

117 Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen

121 Biotopbaumanteil erhöhen

122 Totholzanteil erhöhen

Maßnahmen für FFH-Lebensraumtypen (wünschenswert)

M3 Anbringung von Infotafeln zum Gebiet, Besucherlenkung

M10 Köpfen der Disteln

M2 Extensivierung durch 1-2 schürige Mahd mit Düngeverzicht und Abtransport des Mähguts

M4 Entbuschung und ggl. Spätsommermahd

M8 ggl. Herbstmahd alle 2-3 Jahre

Managementplanung
FFH-Gebiet 8133-301 „NSG Osterseen“



Karte 3: Ziele und Maßnahmen

Blatt:
1 von 1

Bearbeitungsstand:
12/18

Bearbeitung:
Regierung von Oberbayern



Planungsbüro:
AVEGA, Eichenau

Originalmaßstab: 1:10.000

0 50 100 150 200 250 m



Geodaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)